



Sie stehen am Ufer der Sihl und sehen, wie sich der Fluss hier mit der Limmat vereinigt. Genau beim Zusammenfluss sind an der Mauer die Namen der beiden Flüsse angebracht - in etwas spezieller Schreibweise. Es handelt sich dabei um eine Installation des Zürcher Künstlerpaars Hannes und Petruschka Vogel - eine Hommage an James Joyce. Der irische Dichter wohnte während den beiden Weltkriegen in Zürich und ist auch hier beerdigt. Der Ort, wo Limmat und Sihl zusammenfliessen, war einer seiner Lieblingsplätze. Er erinnerte Joyce an seine Heimat und

an das Lied «The Meeting of the Waters». In dieser Ballade des irischen Dichters Thomas Moore wird die Vereinigung zweier Flüsse besungen. Joyce schrieb über Limmat und Sihl in seinem epochalen Werk «Finnegans Wake». Seine eigentümliche Schreibweise der Flüsse - mit «j» anstatt mit «i» - wurde hier von den Künstlern übernommen, als Referenz auf den grossen irischen Dichter: J. J. - James Joyce.

Ljmmat/Sjhl

<https://www.eguide.ch/de/objekt/ljmmat-sjhl-lm-mfg/>